Amiliches Organ der F/ Stadt Hochheim a. M.

sochheimer Stadtanzeiger

Policeatento Frankfurs (mains Dr 10114

Erscheint auch unter dem Ittel: Naffanischer Anzeiger, fireisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Eridjeint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redafition und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrafe 16. Telephon 41.

Donnerstag, ben 6 April 1922.

Rotations-Druck und Derlag: Guido Seidler vorm. hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochheim: Jean Cauer.

Angeigenpreis: für bie Sgeionltene Michigeile ober beren Roum 1.50 A. Reltianseyeile 4 .4.

16 Johrgang

Umflicher Teil.

Bezugspreis: monatlich 7 # einschließlich

Bringerlohn. Wegen Postvegug naberes

wenn und dag bei Zuwiderhandlungen gegen die Borstennigen betreffend die Schromühlen, diese Milgelegt, versiegelt, und Telle dieser Wühlen wir der die Gebromühlen werden die get git in polizeilichen Gewahr genommen worden dind. Die Schromühlen sieher Winden demohr genommen worden dind. Die Schromühlen sind nach meiner in gezahrt. in polizeilichen Gewahr genommen worden ind. Die Schrömublen sind nach meiner Betauntmachung von 4. 7. 21. 11. Kornst. 1642. im Kreisblatt r. 79, vom 9. Juli 1921 wieder freistegeben und ist es jelf soerstündlich, daß den Schrömublenbestigern auch die Teile, welche in Beichlag genommen worden sind, mieder gegen fann burd Schrotmühlenbestigern auch die Teile, welche in Beichlag genommen worden sind, wieder gegen Beichlag genommen worden sind, wieder gegen Bedillag genommen worden sind. Wo Bedillag genommen worden sind, wieder gegen I. Land weide sind bedillag genommen worden sind. Wo Bedil

Der Borfitende ies Kreisausschuffes. Schillt. 3. Mr. Kornft. 11. 454.

Rr. 165.

Befeinesmachung. In Beilbach ift ber Gerichtsmann Abam Roch in Beilbach ernaunt worden.

Wiesbaben, ben 3. April 1922. Der Morfigende bes Areisausfchuffen. 5mlitt.

Bergeichnis
fiber die in ber Beit oom 1. Februar bis 31. Mars
1922 ausgefertigten Sagol beine.

1. 25. Bouffler, Beorg, Frauenstein, gultig bis 31.

2 23 Soch, Wilhelm, Bredenheim, gliffig bis 9. 3. Maller 6., Seinrich 3at., Diedenbergen, gult.

Diefenbach, Beinrich Friedr., Bredenheim,

Mbr, Bubwig, Schlerftein, glitig bis 3. 2. 23.

Bring ju Benibelm-Steinfurt, Sonnenberg,

bis 5, 2, 23. Ruf, Abolf, Rioppenheim, giltig bis 3, 2, 23. Brigte, Gotthiff, Sonnenberg, giltig bis

2. 23. Widter, Mrnold, Frauenftrin, gallig bis 5.

10. Schmibt, Emil. Bierftadt, gilt bis 5. 2. 23. 12. Gebel, Emil, Igftabt, affilig bis 8. 2. 23. 13. Rieber, Beinrich Batob, Bredenheim, gillt.

14. Miller, Frit, Biebrich, galfig bis 8. 2. 23. 15. Gobringer, Georg, Biebrich, galfig bis 8.

Merten, Ecgomus, Etbenheim, guitig bio 11, 2, 23,

17. Weber, Medpiftbebaulen, gult, bis 11. 2. 23. 18. Cung, Paul, Schlerftein, gult, bis 13. 2. 23. 19. Ralper, Eugen, Schlerftein, guling bis 13.

20. Bedit, Johann Chriftian, Rorbenftadt, glit.

21. Ruller, Jatob Chriftian, Diebenbergen, guing bie 13. 2. 23. 22. Rieber, Beinrich, Diebenbergen, gulrig bis

13, 2, 23, 23. Roch, Beinrich, Delfenbeim, gulftig bis 14. 24. Selb, Muguft, Bredenheim, gullig bis 17.

Schreiner 1., Budwig, Raurod, gillig bis 23

20. Rieber, Jatob Wilb. Diebenbergen, gillfig

17. 27. Glegerich, Johann, Frauenftein, gultig bis 28. Egler, Dite, Frauenftein, gutrig bis 16.

Ricol, Heinrich, Rarbenftadt, gültig bis 24 2, 23,

24. 30. Schreiner 1., Ludwig, Raurod, gillig bis

31. Ruffert, Bilbelm, Biebrich, gilftig bis 24. 32. Ling, Georg Friedrich, Frauenftein, gliftig

33. Roth, Jean, Milbfachlen, gfilt, bis 24, 2, 23, 34. Otto, Rart. Schlerftein, gilt, bis 3, 3, 23, 35. Robe, Hans, Biebrich, gult, bis 3, 3, 23, 36. Wagner, Philipp, Biebrich, gultig bis 3, 3,

37. Bintler, Rari, Biebrich, gult, bie 3. 3. 23. 38. Blerod, Bilbeim, Donbosm, gullig bie 5.

39. Modler, 3. Chriftian, Biebrich, guitig bis 40. Damm, Chriftian, Raurod, gültig bis 6.

41, Kraft, Karl, Biebrich, gült, bis 13, 3, 23, 42, Raab 2., Hebrich, Raurab, gültig bis 9. Schwalbach, Briebrich, Biebrich, gultig bis

4. Rion, Gemeindefefreiur, Connenberg, gultig

Schlitt, Wiesbaben, gult, bis 7, 3, 23, 45. Schillt, Blesbaben, gut 1923. Ber Banbrat. Breababen, ben 31. Mary 1923.

Das Blatt "Der Rheinische Beobachter", Druft verliert. Tief und Berlag Ebmund Stein. Botodam, Beririeb Etremstr. 50. Berlin NYB. 21, ist vom 1. Mirz b. Ja. ab auf 3 Monate für das befonte Gebiet ver-

Die herren Bargermeifter erfuche ich um Betannigabe an bie Inteceffenten

Biesboben, ben 1. April 1922. Der Landrat.

Terminkalender.

Erledigungefrift bie jum 10. April b. 3a. be-

2Birsbaben, den 3. April 1922. 3.-Rr. 11. 462/2. Der Landrat.

Die mit ber Berinterstatung auf meine Ber-fügung vom 30. 1. 1921, B. 5497 beit, bie Aus-manberunge-Bewegung noch ruditunbigen Orts-gotigelbehorden werden nunmehr an die sofortige Eriebigung erinnert.

Wiesbaben, ben 5. April 1922.

Nichtamilicher Teil.

Berlin, 3. April. Rach Erledigung einiger anderer Huntte der Tagesordnung soigte die zweite Lesung des Esafs des Reichsministeriums des Innern. Der Etat des Aussmärtigen wird zurückgesiellt, da Minister Ratbenau am Erscheinen verhindert ist.

Rinister Dr. Köster: Der Etat des Innern schließt mit 24 000 Millionen ab. Dabon entfallen auf dirette oder indirette Kriegssjolgen, die Schutpolizet, den Reichswallerschun.

solgen, die Schutpolizei, den Reichswasserschutz, die technische Rothise usw rund zwei Millioren, sodaß rund 400 Millionen sur weitere 3mede übrig bleiben. Bon dieser Summe sind noch zu beitreiten die Ausgaben sir die rheinisichen Beschungsgebiete, die ehemaligen Ka-bettenanstalten, die Kriegsgräbersuriorge, die gentrale Racmeisbehorde, die Befamplung ber Säuglingosterblichteit uim. in Höhe von rund 300 Millionen Mart, sobon für Bermaftungsübrig bleiben. Sparjamteit ift nötig, aber an gefichts ber gangen Cachlage bei uns ift port einem besonderen Sparfamteitsministerium nichts zu erwarten. Es werben noch Jahrgebute vergeben, che mir bie ichmeren Ariege folgen aus bem beutiden Bolfstorper beraus-gebracht baben. Dazu broben ftanbig neue Befahren burch bie Flüchtlinge aus bem Often Che bas Boif nicht torperlich mieberbergeftelli ift, tann ber Beift moralifc und politisch eicht gefunden. Siergu gebort in erfter Linie bie Bflege ber Jugend. Schon haben fich folde Jugenbliche gusammengeton, um Taufende von unfittlichen Schriften 3u verbrennen. Diefer Beift ber Jugend muß gepflegt merben. Er ift wichtiger für uns als neue Belehespara-graphen. Dazu muß auch die Sorge für ben eiftigen Urbeiter mehr vertieft merben. Der beutsche Journatist brobt von Jahr zu Jahr mehr in Abhängigfeit vom Kapitalismus fommen. Bir muffen ermagen, ob mir nicht diefen deutschen Journalisten gesetzlich beifen tonnen. Dabei will ich zugleich ber augenblicklichen Rotlage der beutichen Breife gebenten. Das ift nicht nur eine wirtschaftliche Grage, sondern eine Frage, welche den Ausbau des geitigen und politischen Deutschlands tief berührt. Ein weiterer Zusammenbruch und Ausfall von Dugenben fleinerer Zeitungen hatte nicht nur ichlimme wirticheffliche Folgen, fondern murde auch für unfer gesamtes politiiches Leben von größter Tragweite sein. Die breiten Schichten unseres Boltes sind schon durch faiseriichen Erlaß seinerzeit zur Mitarbeit am öffentilichen Leben aufgerufen morben. Wenn die Rechte baber bes parlamentariiche Leben betämpit, fo befampft fie etwas, mas ichon unter ber taiferlichen Regierung beichloffene Sache mar. Bir merben gegebenenfalls ben Boltsftaatenbegriff verteibigen gegen rechts und fint's. Wir werden leine Gefinnungsschniffelei treiben und nicht tieinlich beit zusemmengesunden haben. Nuch die Parjein, aber mir werden verlangen, daß der Bejein, aber mir werden Beden steht. Otine Sprins amte seft auf biesem Boben steel. Die Gumblingen der gegeben, Moge bas Wert in Beantwortung der großen Anfragen der bole ist feln. Staat möglich. Möge auch die Brüchte zeitigen, die wir von ihm erwarten. Unabhängigen und Deutschnationalen über die Rechte Respett vor die Barne Court ihre bie

nint anerfennen. Auch mir wolfen ein neues beutsches Rationalbewußtein aufleben laffen, Erfusten wir den staatsrechtlichen Begriff des Reiches mit sozialer Berantwortung, sübsen mir mit republitaniidem Staatsbewußtfein und haben mir jenes demofratische Rotional-bewußtein, dann werden wir bas werden, was wir fein fonnen: nuch außen eine Nation, nach innen ein Bolt. (Beifall bei ben Sogials

Abg. Dr. Schreiber (Bir.): Der Mi-nister hätte seine Stellung erleichtert, wenn er sich bei seinen Gebanken über staatsrechtliche Fragen, insbesondere seinen Beamten gegendemofraten.) ber, großere Referve auferlegen mirbe. Der Redner erfennt an, daß troh der Ausdehnung und des Umfanges des Innenministeriums der Etat eine bemerkenswerte Sparsamfeit auf-weise. Die Tätigkeit der Berwaltung für Siebelung ellafistothringifder Flüchtlinge fet bestonbers bantenemert gemefen. Die Frage ber besegten Gebiete fei eine gesamtbeutsche Ungelegenheit. Die Technische Rothilfe fei teln fogialer fonbern ein Rotzuftand, Muf die Filmgenfur fonne nicht vergiebtet merben und man muffe an eine Revifion bes Lichtipielgefetes

herantreten. Abg. Mumm (Ontl.) lagt, der Maffen. einwauderung fandfrember Efemente maffe porgebeugt werben. Dagegen burften bie Bolga- und Ufrainebeutschen nicht en ber Beimtehr gebindert merden. Die Auswichte des Kinowejens ichreien jum himmel. Unt ben Berliner Buhnen werden ausländische Etude gegeben, eines ichamlofer als das anbere. Der Reichstunitwart jollte sich der eienden dentichen Briefmarken annehmen, die nach einer Synagoge aussehen. Weshalb wird nicht gegen die Repptatate vorgegangen? Das fommende Geset gegen Schuld und Schmutz darf sich nicht auf das, Lichtpiel beschrächen.

Weiterbergtung Dienstag.

Berlin, 4, April. Auf ber Tagesord-nung stehen gunächst Anfragen. Auf eine Anfrage des Abg. Hepp (DBA) wird regierungsseitig erflärt. Reichsminister a. D. Dr. Schiffer ict zu Berhandtungen mit Polen beauftragt worden, um die Rudgabe eines Teiles des Kreifes Manistan an Deutschfant gu ermirten.

Libg. Benthin (DBP.) Kapt über das unerträgliche Anteigen der infändischen Gemüserie infolge Aufteuses des Gemüse auf dem Handurger Gemüsemartt durch Holländer. Die Regierung läßt erwidern, daß der Reiselangeliche King Der Gie und Ausfahr Reichskommissor für die Ein- und Ausführ diesen Dingen nachgebe. Die Ermittlungen selen aber noch nicht abgeschlossen.

Mui cine (DBR.) megen Ericbiefung eines Schupe-Beamten in hamborn durch einen belgifchen Diffis gier gibt ein Regierungsvertreter eine genoue Schilberung bes Enchverhaltes, monach ber beutiche Echupo-Beamte ohne Grund von einem beigifchen Boligeiagenten erfchoffen wurde. Dan ber Beigier nicht eine in Rotwehr handelte, erhelle ichon aus dem limitand, daß der erichollene Beamte Schwielowoft noch dle glimmende Bigarette im Munde batte. Die Angelegenheit fei ber beigischen Regierung im Bufammenbang mit bem brei Tage fpater erfolgten bettagenemerien Fall in Samborn mitneteilt morben, bem ein belgifcher Dfigier gum Opfer fiel. Der beutiche Gelchaftetrager habe babet betont, bag bie beutsche Regierung des ber beigifchen Regierung Einverständniffes ficher gu fein glaube, baf beibe Folle nach ben Grundiagen bes Bolterrechts und bes internationalen Gertommens zu erledigen feien.

Es folgt bie britte Beratung bes Mantelgefehes ju ben Steuergefehen, meldjes auch die 3mongsanleibe einichließt,

Rachdem nochmals eine Ungabl Redner der verfchiebenen Barteten ihren Standpuntt bargelegt baben, wird bas Beleg gegen bie Stimmen ber Deutschnationalen und ber augerften Linten angenommen.

Reicholinangminifter Dr. Sermes: Der Reichetag hat ein Steuerwert vollendet, bas nicht nur in ber Geschichte bes beutichen Bolles, iondern in der Gefeigebung alter Lander bas Sodlimaß aller Laften barftellt, um unferem gemeinfamen Baterlande ben Beg gu ebnen, auf dem es dereinst aus den finanziellen und mirtidiafiliden Birrniffen berausgeführt merden tann. Manches Opier politischer und wirt-ichaftlicher Art haben die einzelnen Porteien bringen muffen, 3ch bante baber im Ramen

Form, die den Blid auf das Austand nicht von einer großen Mehrheit des Haufes ge-verliert. Tief bedauerlich ist es, wenn Aus-landsdeutsche wieder Amerikaner werden geigen, daß das deutsche Bolt bereit ist, seine nollen, weil sie neuen deutschen Farben aufs Meuherfte gu tragen. (Beifall.) Gine Rach-prufung und Ergänzung ber Steuergefebe im einzelnen wird freilich nicht ausbleiben fonnen. Dem Ubg. Selfferich gegenliber möchte ich be-tonen, bag die Regierung tatfüchlich entichloffen ift, die 60 Milliarben Forberung ber Entente abzulehnen. (Beifall.)

Die Abgg. Ronen (Rom.) und Sente (1188.) begntragen, da durch die Rede bes Ministers die Diskuffion wieder aufgenommen fei, in bie Befprechung feiner Rebe eingutreten.

Es entfpinnt fich eine langere Geldjäftsorbnungsbebatte, die immer erregtere Formen annimmt. Der Lärm steigert sich schlieglich so lehr, daß Bigepräsident Dr. Rieger furz nach 6 Ubr abends die Sinung abbrechen muß. Um 61/2 Uhr abends mird die Sinung

wieder aufgenommen.

Ein Antrag ber Kommunisten, anstelle bes Stats bes Innern die Aussprache über die soeben gehörte Ertlärung der Regierung auf die Tagesordnung zu sehen, wird abgesehnt. Die Beratung des Ctats des Innern wird forige-

Reicheminifter des Innern Dr. Rofter: In der frangofilichen Kammer find Musführungen gemacht worden, wonach Deutschland über eine 250 000 Mann ftarte Schulppolizei verflige. Im Intereffe ber Wahrheit muß ich bem entgegentreten. Deutschland hat nach bem Friebensvertrag ein ftebenbes Seer von 100 000 Mann. Muf ber Ronfereng in Gpa find uns an Bolizei 150 000 Mann bewilligt worden. Wir haben von vornberein nur 92 000 Mann als baben von vornherein nur 92 000 Mann als Ordnungspolizei in Aussicht genommen, Augendicklich haben wir nur rund 80 000 Mann. (Hört, hört!) Wenn man also in der tranzöllichen Kammer zwilchen Kelchsmehr und Schuppolizei schon keinen Unterschied machen will, so iollte man auf jeden Hall sich doch an die richtigen Zissen hatten, die auch der biesigen Kontrollkommission derannt sind. Diese 80 000 Mann Schuppolizei sind in Wirtslichteit mit der Reichswehr gar nicht zu vergleichen, zumal sie auch ihres anfänglich sehr militärlichen Charafters ganz entsteidet wurde und Deutschland sich in der Note vom 15, März verpslichtet dat, von dem Recht der Berstaallichung weiterer Bosizeiträfte nur in einem mit der Kontrollkommission zu vereindarenden mit der Kontrollfommiffion gu vereinbarenden Umfange Gebrauch zu machen, familiche Nachrichten: und Arafisahrformationen aufzulöfen, die Kasernierung auszuheben, die Unisorm nach Abtragung in eine nicht seldmäßige zu andern, die aus Seeresbestanden fiammenben Rachrichtengerate abguliefern und familiche noch im Befige ber Boligei befindlichen Fahrgeuge mit Brogeninstem abzuliefern. 3ch frage die europäische Dessentlichteit, ob die 80 000 stipoliziten ernithatt als eine militari Bedrobung Frankreichs angesehen werben tonnen. Dazu tommt, bag wir im beutichen Territorium 135 000 Mann bewaffneter Fransojen. Engländer, Belgier und Ameritaner fteben baben, von benen uns jeder Mann mehr lostet als ein Ministergebolt. (Hört, härts) Uniere Nachbarstoaten haben weit stärtere Bolizeitrafte, Deutschland würde lieber beute als morgen aus finanziellen Grunden auf diese 135 000 Mann verzichten. In der französischen Rammer gablt man auch die technische Rotbille, bie Sporte und Regimentsvereine gu unferer Wehrmacht. Wie in England und überall, haben sich auch bei uns kamerabschaftliche Bereine aus ben Kriegs- und Bortriegssahren aufammengefunden. Sie haben aber mit missidrijden Bielen nichts gu tun. Ich bitte aber Dieje Bereine und ihre Leiter, alle parademagigen Spielereien zu unterloffen. Das Deutice Bolr leibet barunter. Sofften fie perluchen, militärischen Charafter anzunehmen, io murben fie gemaß bem Briebensvertroge aufgeloft werben. Much Die technische Rothilie. die anjangs ben militariiden Rorpsbezirfen angegliebert mar, hat mit Militar nichts gu tim und bie Sportvereine werden fich über bie Rolle munbern, bie ihnen angebichtet wirb. Unbererseits besteben in Deutschland immer noch gebeime Organisationen, Die ben Gesehen und ber Berfaffung jumiberlaufen. Die Reichsregierung befämpft fie mit allen ihr gu Gebote ftebenben Mittein. Mogen die ebemaligen Gegner Deutschlands bebenten, weiche ichwere Berantwortung fie gegenüber gang Europa treffen murbe, wenn fie die Schufpolizei gerichlagen würden. (Beifall.) Mittmoch Beiterberatung,

Betlin, 3. April. 3m Benbiage führte

Rechte Respect bei Rampf, aber in einer (Buruf links.) Dem Musland aber moge bas Borgange an ber ftaatlichen Bilbungsanftalt in

aliflener 1922. usführungs verden die n Umfahlv elbständigt süben, die einigungen autgeter autgeter im 1. Sim 1922 — B

m Monat No 41 13, idril fdrifen merben

enjenigen flich unrich Untjasjo e bis zum hinterzoge rjuch ist P Grttarung | jebem Ste n Finany

ing fann de ift. Umfahften gt, einen mungen

chilirs wet lustunitoes nn der Bes werden. mzaint.

bemlefene: ter, Fraa 2105 wir bier-riomberen me troti-für thren

Transpp

Hebenen:

soreteres nerate hen

whirme.

Sutjaht, ein freitt

ie an "Nalle reheim a.UP

ttelleo

stellung der Debnung und lin gegebenen Moment möglichfte Schonung ber Irregeleiteten, Co tonnte es auch bier geben, weun die Schulleitung die Gache nach rein padagogiichen Ge-Dete maren außerhalb ber Schule liegende rein parteipolitische Erwägungen bestimmenb. Bon einer politischen Attion fonne bei dem beispiellofem Gerrenbilnfel trieben biefe jungen prille Beute eine Unftalispolitit, Die fich über Die Mauern der Anstell hinaus erstrecte.

fahrt, durch ben die Sape bes Tarifs für bie fung über die Aufftiegemöglichteiten ber preugifthen Beantien murde bem Beamtenausichuft

De Cobn (USP.) babei beichimpfende Aus Delterrein, Ungara. Ruftland und die neutralen inhrungen gegen hindenburg und Ludenborif Border vertreten feier. Ge fei wichtig, dies von madit, tommt es ju muften Burmigenen im pornberein fiar ju fiellen. Dinten antworten von ben Banten ber Deutich- bes Böllerbundes feien gablreiche Konferenzen abgeordnete verlaffen ihre Ringe. Muf die ju- biten bes internationalen Kandels ufm ju er, sommengeballten Abgeordneten ihnen von briern. Diele Konferenzen bitten beirächniche Er rechte und lines Schingelwerte mie: Lumpen, gewilfe gepeisch. Wenn fie nuch nicht alles er-Berbrecher, Lugner, Jubifche Frechbeit". Abg. Schulg. Renfolin (Rom.) nimmt von dem mifferialg gu iprechen. Die erhobener Strame Lift, bes Saufes ein Geft Brotofolle und mirft fante Biogs George: Wir burjen uns nicht gu feicht es noch einem beutschnationalen Gegner, Rach niebeebruden ober entibujden loffen, mir muffen minutgalang anbaltenbem garm fügen fich bie Webufd, Bebarrimteit und Stetigfeit geigen, Wenn Albgegebneien feifteflich ben Mahnungen bes burch eine Konfereng ein Fortigeitt auf ben Wege Brafidenten Beinert, ihre Gige wieber eine bur Bojung ber beltebenden Stimlerigfeiten ge gunehmen. Rach weiteren turgen Ausführung macht wird, to bat biefe Konferent ihren Berem gen ber Abag, Cobn (USB.) und Otto (D.) baungenachmeis erbracht. Ich verliebe nicht, weigen ber Abgg. Cobn (USA.) und Otto (D.) dilletit bie Mustprache.

Es folgt baim bie Beiprechung mehrerer haushalts der Geftiliverwaltung eingetreien ban bie Roften ber Bermoltung aus ben Uinnahmen on Ded- und Millengelbern gebedt

Rach langerer Debatte wird die Weiter-beratung des Ctots auf Mittmach verlagt.

Lloyd George's Rede aber Genua.

aussib, nan Golten feiner Anbanger eine isbhofte men werben nuften, fet bie Frage ber Wieberber-Rundgebung bargebracht. Die Rede Blood Georges, fiellung ber Wechfelburg. Bor aftem aber fel

Der Premierminister erffärte, die Genucier ablen könne, bevor Aufland wieder hergestellt fel. Ranferens im einberuten morden, um die Prodiente Aufland mulie feine Derpflichtungen anerkennen, den mirifischischen Wiederaufdnues Europas in Ein Land, das feine Werpflichtungen nicht unersermägen, das im noerhörier Weise verarmt lei. Der feine, weit es felne Reglerung gewenselt babe, sei internationelle Hande bei verreitet, der Wedielbert ein Laid, mit dem man nicht verleindeln kanne tehr lundliemere nicht mehr Erzeichendeln Große Wedielbert aus Auftland dinne winte lebert demblen und keinen der Vahlande dem dies Erzeichen des Geschieben und die Ginrichten der kliederhierlieltung zu arbeiten, seinen die einstellen merden Die Angriffe auf die Cinrichten der kliederhierlieltung zu arbeiten, seinen die underen Anderen Wichten bereit aufgeber auf die Cinrichten barde Urgwohn von einander gestehen. Beihand wilfte in verpflichten, seiner aufgeber ekrone Militurgen murden aus Mittrauen beiers intion gegen die Grenzen feiner Rachbarn zu ben, die die Louien der Steuerzähler noch verunternehmen. Ueber die Frage, od Aufland diese
mehrten. Die Konferenz von Gemus folle die Bedingungen ansenominen habe, erflürte Liond
besten Mittel grüfen, um Debaung in diese Chaosdie Gronze, es seien Anzeichen vorhanden, daß in Muszu bringen. Esofiall.) Der Abanderungsantrag land eine volkfommene Aenderung der Haltung der Ormgen, Sociali.) Der noansernigstatiege inde boutsammene venderung der Halting der Ormgeren, innbern pegen die Tarkade, das gewise die Auflen die Augen geöffnet und ihnen gezeint, das Seiderent, innbern an dem Uniang der Tarkade, das gewise Aufliand von feinen Auchdann oddinge. Mufiliand ming norteinnumen morden frem. Die Bedaup draude Transportmittel, Maidinen und Meitung, das neue Beigenaltmarn auf der Kon-dungsführe. Wenn unter gemilien Bedingungen legneter Konferenz beigenalten wurden, entiprene ein Friede mit Ruhland zufande kommen könne. legneier Konferenz beiehleiten wurden, entipreme ein hiebe mit Ruhland angande kommen konne, werde er namiklich dem Unterdaus auf Genedmite gelegnen Cinfartungen feines Genhieren grecot. Er grause nimt. daß eine Kürperichalt wie der Camperen amberenz die Repiffen benahren die der Camperen dan konne, selbst angenaumen, daß des wilnigenswert seine Kunne, selbst angenaumen, daß des wilnigenswert sein konne. Die wirte darften der Angenaumen der ichalt gestellt der Einerkennung die ichalt der Einer Franz der einem der Einer der eine Bereiten der ein Themselve ber istre are Areltangevolen. Die ling Alabem gegeben geben geber eine gereichen ber istrellen bei ber haben eine Bertreiung gunrhanden in ber Ausverlichtung Allabe Bertreiung gunrhanden in ber Ausverlichtung Allabe Bertreiung auf Erneb in der Ausverlichtung eine gesehr ben. Eine gewisse biplanalliche Bertreitung auf Elexanderung bebeute, bann ist Bolen mieder bere belben Eriten ist weientlich, da sons die Geschäfte neftelle nurben und eralich feien bie flemischen nicht wirffam durch reführt werden bonnten. Der Benbiterungen des normaligen Ochterreich Ungarns. Chagolies und des Mah diefer dipfe wert den Bernejredt morben und endlich feien ble

Lichterfelde ber Rultusminifter Bolit u. a. ichofitiche Romplifationen geichaffen, enn bie neu babe, tonne feinerlei Menberung in ber Beraus: Das Berfahren ber Schulleitung mar in entfandenen Gtaaten hitten naturgemaß ben tretungefrage ober in bem Mohe ber bipfomniffen Den Fallen wie Lichterfelbe immer Dasselbe: Bunich, Freibeib in fistablicher und mirifchaftlicher Anertennung ber ruffifchen Regierung ftatifinden. feites Jugreifen, endfichtslofe Wiederhers Beziehung zu geniehen. Auf der Genueler Und Gobald das llebereinfommen ratifigiert fei, werde

replien angeschnitten werden. Bestiglich des Musichlieffes ber Reparationsfrage fagie ber Bremterminifter, bie Echwierigfichtspuntten hatte regeln tonnen. In ftrupel- Cintrelbung ber Reparationen entfprechend ben tojester Weise murbe von außer ber in die An. Bertragen von 1919 verursacht worden. Die fich die Müchte buron überzeugt hatten, bag Rug-ftalt der Geift getragen, der die Schulautorität eigentliche Schwierigfeit liege aber nicht in ben tand wirflich versuche, Die Bedingungen, ju benen in einer Weife untergrub, wie fie in unferer Bertragen, fondern in der Tarfache ber emolgen es fich verpftichtet habe, auch burdhaführen. Geschichte unerhort fet. Bei ben Bubrern biefer Wiederbechellung. Wenn man aber ben Ber- Rugland wurde in England durch einen Geschäftsfailler Bertrag abanbere, fo fei die einzige Folge, eroger vertreten fein und England in Ruftland bog bie Reparationstaft von Deutschland auf Franfreich, Belgien und England übertragen mer-Bon einer politischen Artion konne bei dem Borgebon des Atinifieriums feine Rede sein. Borgebon des Atinifieriums feine Rede sein. Das sei nicht pulatig. Diesenigen, die die Archivellung der Schulchungenstellung der Allegenstellung der für den Mittelpunft der politichen Welt. In zu ziehen, wenn wan das ReparationsprodismiSch din der Anläht, daß wie ein gemäßligkes Blogd George erffarte mit Rachbeud,

man jest auf gablungen bestehe, die die Leiftungs-frait eines durch ben Rrieg ericopiten Banbes Im Hebrigen nahm das Haus Kenntnis überichreite, to mürde dies eine Relie berbei-von dem Eriag des Ministers für Bolfowohl- liebren, die fich feinesfalls auf Beufchland allein fahrt, durch den die Sätze des Tarifo für die beigeanten wurde. Die zweite Ervägung fel. daß Gebühren der Kreinärgie und der Chemiter für Deutsplands fohlekliche Zohlungsbihigteit nicht gerichtliche und medizinalpolizeiliche Berrich nam feiner gegenwierigen Zahlungslührsteit ber rungen um 900 p. H. erhöht werden. Die Aus- urfellt werden fonne, in einem Augendlich, wo es, führungsomwelfing vom 21. Januar 1921 über wie die anderen Lindor Curopas, um die Wieder-

von Dienug tonne bieje Frage nicht zwedmußig beuriellen. Die mußte ber burch ben Friedenbier-trag geidaffenen einfifften Mafchinerte fiberfallen Berlin, 4. April. Der Landtag feine sicht eine meine eine Malninerie überlasen bieden, für des es so teuer besahlt habe. Estie Beiprechung der Interpellationen zu den würde nicht fale sein von Krantreich zu verlangen, Clattenseider Vorgängen sort, Als der Abg. Ernften, zu Allen der Archt auf Reparationen dem Urteil einer Dr. Cohn (USE) bodet beichimplinde Miss der Abg.

mationalen laute Rufe "Bildische Frechheit", gebotten worden, um die Fragen der Wiederber-Mehrere unabhängige und kommunistische Lie, fiellung des Friedens, des Bertrauens, des Rreaber verfehrt fein, aus biefen Grunde von einem ib Die Arbeitespartel gegen Die Ronfereng lit, bu fie doch feibit berech Routerengen proft gejogen murbe. Die 2Belt ill fo gerichlagen, ihre lebende Anfragen, morauf in Die zweite Beratung bes mubitgen Organe find fo immer verwunden baft ber ficilungsprozeß fannfam vonfteiten geben mirb, unb mirb. Der Ausschuft beantragt, bahingumirfen, bag bie Bergie anglreiche Konfultationen abaulen muffen, In Genua werden die Arrierer von 30 Antionen versammett fein. Marum ist die große Terfammlung notwendige Weit Europa durch den Keteg vom Affontithen Diean bis zum Unt ermufter murbe. Einige Lander feiben unter ben Jolgen des Krieges niche, andece weniger. Alber in Mitteidenschaft nezogen find alle. Eines ber welcntlichften Brobfeme, bas mar

debandeln mülfe, for ble Wiederberstellung der Ma dinerie bes infernationalen nathels. Die Welt et eine sonbeiseinheit. Der Sandet Guropas fei uon der größten Bedeutung für Ungland, Bonbon. 3. Mpril. Blond George nat ber Sanbel Curopas als Ganges nicht, wieber berbeute in dem die die den leigten Play gefüllen gestellt werde, in mürden die Aunden Einflande ilmerhaufe feine mit größter Sommung erwartete größte Vede über die Battit der britischen des Hondelm die Auflande in der Argierung auf der Ernausier nachden den Argierung auf der Ernausier nachden der der gehoften. Beim Erfahrlaum im der Ernbertimmen gant besondere. Sine der Oniter wurden dem Premierministen, der lehe mahr ersten Ausgaben, die in Genna in Ungeführt und die Ernaus in Ungeführt wurden dem Gesten leiner der Beim Gesten leine Beim Gesten und der Beim Gesten leine Beim der Beimer Beim der Beimer Machanner und der Beimer Beim Gesten leine Beimer Beimer gestellt, von Gesten laner Ausgaben der Beimer Michaelen und gestellt und der Beimer B

els unabharulg anecianni worden.

Ployd George lagie, er nehme nicht an, daß die Rustand berst fei, anzunehven, sondern auch irreining dange nicht nur von den Bedingungen ab, legend ein Alignied des Hauften minische, daß von dem teisächlichen Beweis, den Rustand von Gischelbeitenigen on Deurschland zurückziegeben jeiner bonn ihre gebe. Es sei nicht Sache der oder des kolen wieder der geriffen über daß driffichen Regierung, der Genneier Kansterung zu den hinterden der Lindblängigteit beraubt werde. Undeftreits ihre Anglet in einer so michtigen Frage darfege. Dar hätten die Grenzperänderungen neue wirts Bevor das Unterdand die Ratifikation vollzogen

feren; toune alia nicht die Frage einer Greng bao Berfahren basfelbe' fein, wir es im Falle renfion angeschnitten merben. Beutschland nach ber Untergrichnung bes Friedemvertrages befolgt marben fei. Man werbe babei in Stobien vorgeben. Es merbe, mie bies bei Deutich-land der Jall geweien fei, feine volle diplomatif, be Bertretung mit Unftand festgeiegt werden, bevor fich die Middte bunon übergeunt butten, bag Rufburch einen entiprechenden Beamten bis ju ber Beit, wo polle zeremonielle biptomatifche Ber-tretung möglich fei, iIm Jalie Deutschland fei

Berfahren vorichlagen, ein behut ames, ein febr behutlames Berlabren.

Bir tun unfer Beften, um in Ge-meinichaft mit Frantreich gu mirten,

mit bem wir vier ober fünf Rriegefahre Schufter an Schulter gestanden faden. Mir baben bie iest infer Bestes geton, um mit Gruntreich in gleichen Schritt ju geben. Bet ber Bebandlung Ruftands haben wir alle vernilnstigen Bedenten gegenüber die Beringungsgebihrnisse der Wartegein der Arbeitellung von der Erfchöpfung des Krieges ringe. beringungen und Hinterdie Beringungen michten lanner in fein. Wer ichte Batr dies forbliebenen wurde genehmigt. Der Untrag Limbliebenen wurde genehmigt. Der Untrag Limbliebenen werden, wenn man des Repobliebenen wurde genehmigt. Der Untrag Limberingten werden, wenn man des Repobliebenen wurde genehmigt. Der Untrag Limberingten werden, wenn man des Repobliebenen werden, der Batr dies forbliebenen werden, der Batr dies forberingten werden, der Batr diese forbliebenen wurde genehmigt. Der Untrag Limberingten werden, wenn man des Repobliebenen werden, der Batr diese forbliebenen werden, der Batr diese forberingten beringten beringten weiter beringten werden, der bei ber blieben beringten beringen beringten bei beringten bei beringten beringten beringten beringten beringten beringten beringten beringten beringten bei beringten beringten bei be ben Beuten, Die alle Gefühle verlegt haben, in Bebağ bie Belt banan ichreit!

> mb Condon, 4. April. Bei ber geitrigen Debatte über die Genuefer Konfereng im Unter-Elynes, die bisherigen Konjerenzen seien seinen Gemen bei Bindersäbrigen sie die Rödigen bei der Bridering ber Rechte und der Inder wegen des Friedens, sondern zusen. Gerner wird gesordert, das, die irdi worden. Wenn die Genueser abgeholten leberreste Konig Korle in Ungern beigeletzt werden, worden. Wenn die Genueser Ronferengnicht gablreiche und bervor-ragende Stellen des Berfailter Bertrages abandere, fo murde fle ebenjo jehlichlagen, wie gabl- rufung Ottos als Konig von Ungarn veröffenreiche vorangegangene Ronferen ten und leitete gegen baten. Die bisher befolgte Bolitit babe bas tion bas Berfobren ein. Land an den Rand des Abgrundes gebracht, Die Arbeiterichait habe unmittelbar nach bem Rriege eine Internationale Monfereng geforbert.

Lages-Aundigan.

Beelin. Bei ber feierlichen Uebergabe bes Bandesteils Pormont von Balbed an Breufen hielt ber preugifde Minifter bes Innern Gene ing eine Rebe, in ber er u. a. fagte, ber Borteit lege in erfter Linte niche im Zimache von einigen Denbraifismetern Sand und einigen taufend Ein-mobnern, fondern in ber von bem preufifichen Staat bemiefenen Ungiehungefraft. Richt eine Berlpilsterung Breugens, fondern eine Bufammenfaffung der Rafte maffe bie Barole ber Zufunft feln. Im neuen Preußen werde jeder Individualist ihr Rocht gelaffen. Jun Schlufe manbte fich ber Minister gegen bie B: ftrebungen, eine befondere Relbaprooing Rieder

Fur das noffeidende Allter.

Berlin. Beim Reichsprofibenten und frau Ebert fand Samsting nechnittig anläglich ber Eruung der Leitsjammiung für das neitsbende atter ein Tee statt. Der Reichsprösident wies in leiner Anfprache darauf din, daß fron der größen allgemeinen Bot unteres Botten die jugunften der derfinders dart betroffenen Leie der Bepölterung unternommene Hilfsattion offene Herzen und Hände gefunden barre und forach die Erwartung aus, buft aum das jest begonnene Hilswert, das die arbeits ändern alle Schwärmereien nichts. Aber intüdigen, auf ungereichende Arlparnine und lieme dürfen uns in Jukunft nicht ausschlieblich tenten angewiesenen alten Leute unterfrigen fall, Bobn und Arbeitegeit beichäftigen. Die B einen vollen Erfulg kaben möge. En ilt eine Ebren-villich des deutschen Bolles, auch diesenigen nicht zu pergeffen, die nach einem arbeitsreichen Beben ben chmerer geworbenen Rampf ums Dojein aus eigener Rruft nicht mehr führen tonnen.

Deutschland von draugen geiehen

Mis einer der Grinde, weshalb Deutichfand im chematigen feindlichen Ausland noch immer fdief angeleben mirb, mirb bie "geradem wahnflunige Bergnügungs- und Berichwendungswut" bezeichnet. Das tommt benn ouch in der Presse zum Ausdeuck, und wir liefern bildeter, ichamisier, burch mat damit den Gegnern selbst den Borwand, uns gelndes Rationalgefühl reichs dorf und herrich angupaden. Gerade jeht ift wordener Elemente ein Lux 1. B. in der "Bafter Mationalgeitung" einiges entfaltet und ein Schlemmerlebe barüber zu lefen, was wir im folgenden zu-

ammenfaffens

In Deutschland mundere man fich barüber. daß England im Biedergumachungsausfauß genug Polizeiverordnungen eingreifen. ben Frangoien nachgegeben habe, Aber mon bebente eben nicht, welchen Einbruck ber ichoms tole Burus meiter Kreise machen mulie. Man Bunden abgefommen fei, die einen noch per höre von der Berarmung des Reiches, die in als Sleger, die andern als Besiegte berause gemiffem Sinne jo unteugbare Bahrheit fet; aber man febe, bag Deutschland in inpifchen Luxusgutern fomobt ber Reichen mie ber Maffen, in Geft und Bier, in Wein und in wenn es unferm Bolfe gelinge, wieder zu ell Tabot merhörte Summen vergeube. In ben inneren Einfiellung gu tommen, bann fet Gafthofen murben phantaftifche Preife ver- noch nicht Abend geworben, und vielleicht but langt und bezahlt, und auf Monate binaus mon bann ein Wart Sismards bahin wieben teine Zimmer erhältlich. Die Kennplätzt tehren, bas ein fleines Bolt einen groß feien von Maffen umlagert, die Kinos überfüllt, die Kraftmagen jagten burch die Strafen Das alles taffe es begreiffich ericheinen, bag mieberholt burch Beifall unterbrochen. man aud in London finde, die Sieuericheaube tounte und beifer und richtiger angezogen merden, und da Deutschland sethst bisher nicht bas Richtige getraffen habe, muffe es bagu angehalten werden. Gewiß gehe duraus nicht ber- 94 Stimmen angenommten. Dagegen filmilion, baf bie Rote bes Wiedergutmachungsaus- bie Unobbinainen Viberalen, die Liebeiterpariei ichuffes Mögliches verlange ober richtige Wege einige Unioniften. bur Erfüllung zeige. Aber wohl gebe baraus hervor, daß Beutichland felbit jene geiftige Disposition geichaffen habe, die fich jum Schaben

Ueber diefe Stimmung des Austandes Militardienstzeit abgelebnt.

Millerands Afrifareife.

Baris. Millerand hat nunmehr feine ! tängit angeffindigte Relle nach Meils angelis und wird die Reise burch Marofto in 300 Burusausemobilen erfolgen. Algerien hat für genten bes Empfanges 25 Millionen bem Sunio nahegu gleichaiel. Rur Maratto ift @ bofcheibener gewejen. Much die einzelnen Sie baben bejandere Gummen für ben Emptand eigemorfen. Das Reifeprogramm bes Bentbell befteht aus einer 160 Geiten ftarten Chrisi.

jum Tode Kaifer Karls.

Nach einer Meldung ber "B. 3." aus Burd war Erbather Rarl bis zum leiten Angen bei Bemugtfein. Der Leichuam bes Raifers einhalfamiert und in ber Toientapelle ausgen wo die Extallerin mit mehreren Sofdamen halten wird. Das Leichenbegangnis findet Dienestag auf bem Friedhof Campb Monte fint Wiener Meldungen jufoige bat ber Ertaifer Leitament hinrertaifen, bon lich auf chen Teil, über ben itrengfies Stillichweigen wahrt wird, und einem itnauziellen Zeil zusam feut. Der gange Brivatbelly wird pon ber oftet chijden Regierung unter Sperre gehalten, ba wegen ber Fortichaffung bes habsburgifden 90 diones Gegenforberungen in bedeutenber

Heber die legten Mugenblide früberen Raifere Rarl melber bie fat Agentur aus Funchal: Rarl ift bei vollem Bent fein geftorben. Er bowies ernfte Faffung borte nicht auf, bis ju feinen leigten Augenbli feine Buncigung ju benen gu bezeugen, feinem Bette fanden. Geine touten Barte mat "Mein Gott, Dein Wille gelchebe. In Deine abs empfohle ich mein Leben, bas meiner Frau meinee Rinder. Ich biete Die mein Leben Opier für mein Bolt an."

Bubapelt, 3. April. Gine Ronfereng ib lieber legilmiftifcher Parteien beichioft, ben geborenen Cohn Ronig Raris IV. unter beit nen Dito II. als Ronig von Ungarn gu betraff deffen Krönung jur Zeit durch vis major verhin Aufentholt in Ungarn gestatiet werbe.

Budapeft, B. April. Die Stantsammettle beichlagnabmte jene Blutter, welche bie Broffe tion ber Begitimiften in ber Angelogenheit ber ten und leitete gegen ben Berfaffer ber Profial

Die Reichsregierung wird noch vor Gem auf die Roten der Allierten antworten

Berlin. Wie die "B. 3." erfahrt, bestichtigt die deutliche Regierung, vor Gibnigficht alle Roten der Allierten die Rote Rollets vom 23. März über die Schopolizei, zu beantworten. Gleichzeitg auch die Acte, mit der die Reichreiterung, gel auf bas Bertrauensvolum bes Reichstages, ! der Reparationetommiffion geforberten 60 Dill den neuer Steuern als umnöglich und mit anderen Bedingungen als Eingelift in die habe rechte der Kation ablehnt, jugleich aber den S zu neuen Berbandlungen offen halten will, fet gestellt und noch vor der Abreise des niet hefans bem biefigen Bertreter ber Reparationsfon nif übergeben merben.

Mus einer Rede Stegerwald's

3n Raln bielt fürglich ber frühere pres de Minifterprafibent Stegerwald eine Rede, in ber er jum Schluffe folgende

bergigensmerte Borte freads: Wir fteben in ernften Zeiten. Wir mill mehr Steuern bezahlen als England Frantreich. Wir mulfen mehr & beiten, England und Frantreich braud mir für fich zu erbeiten und haben Und frühung burch uns und ihre Kolonien. muffen bagu noch für anbere grbeiten. gaben ber Gemertichaften geben barüber bi aus, ben Urbeitnehmer zur Unteilnahme ben Lebensfragen bes gangen Bolts . 34 nieben. Wir find ju einem guten Teil unfrer Sohe fo abgrundtief gefallen, meil " unjerm Wefen fremd, Die Gemutsmerte B nachläfligt haben und veräußerlicht find. ein innerlich fundamentieries Bolt wird mie hochfommen, Wir find ein ormes Bolf morben. Mber es geht nicht an, bi mahrend bie breiteften Rret barben, eine fleine Schicht und führt, ber bem gangen Bolle fo det, da es im Musland fallde Be ftellungen erwedt. Da fonnen 100

Stegerwald betonte jum Schluf, daß ! bem großen Weitringen, bei bem feiner D fommen feien. Erft die Jufunft werde zeiß ju melder Gruppe mir Deutsche gehören. Bi Biederaufbau merbe fich bas zeigen. tehren, bas ein fleines Bolt einen große Stoat gefunden habe. Stegermald murbe le bait gefeiert und auch mabrend feiner Die

· England.

Hach ber Rebe Blond Georges im Unterbil

Frantreid.

Barlo. Die Rammer bat mit 314 gen aller in den Forberungen ber Rote ausbrude. 227 Stimmen einen Antrag für die einfahrig Die Minberbel folite mon fich in Deutschland vollständig flar die fich für die einjährige Dienstzeit auss iprocen bat, ift auffallenb groß.

Berlin verl helt in Br befuchen ge begeben. unter Tübr Пелденац Caffel neter Schei Seit beurlo blass" bagu Darmiront an bas Bei

Celp3ia richts bat gilltin obge Berlin. Die Diterfer am 7. Upr ginnen. Berlin ber non be Berbachtes

Craberners Dr. Woolf acgen ibn Berilin ft ein Stre fibren mer

Bod) Stock Sanle ber Deriteiger tung uni Comphi ! gingen be len ab. Son teilung: Monumun

Grantfur

war not 8 Hbr ir Mumetra bem Bor haben e Interesse. ole Frag THE orge mule un olles Fre Die perfti Sungirai Bod mirb am

aus (ach) haften. Wie den 3. 9 11. Juli amment Sene Ru Geptant. witte be huen & oringen. Borfigen Micsball

murps b

Stemers

Grundol erfter er ner-Dia itein, m a Mari fich beb treuung fällcht 6. Zann Itabi ja melme r lichtigte Ciner D 3 Mari 000 De वामक वम pater i ibm pei Don bei ole 6 9

> Grund Emmel Bubillio Müdfid militige Birn G Drift, thm els full 1 eine (B

teine e Stamm

Dignoto sinct 5 Chefran geb. Ge mulcher 1919 fo nemifie laben. seitanb

ligger ? hatte e lohen, Hrteit ; Burred uberbir

le sur 1. Ur broche Jachen Aleine Mitteilungen.

Der Reichstangter wird am Mittwoch abeud Berlin verlogen, um fich nach einem furgen Aufenthalt in Frankfurt a. M., wo er die Meije zu befuchen gebentt, und in Freiburg nach Genna zu begeben. Um Samstog wird die deutsche Delegation unter Kührung des Bisnifters des Auswärtigen Rotherau nach Genna reifen.

Rastel. Oberbeitgermeiter Reichsingsabgeordenter Scheidemann ist woosen Kranscheit auf langere Zeit beurlaubt worden. Wie das biestge Wolfsblatt dass erscheiten worden. Wie das biestge Wolfsblatt dass erscheiten noch auf mehrere Wochen an das Beit seisen darfte.

Leipig Der erst Strassest des Keichegestichts das Gesuch Anpps um strees Geleit endstützt dosselbeit.

Berlin, Der Keltestensat des Reichstages sehte die Diterferien des Reichstages in der Weise leit, das Reichstages in der Reich leit, das

Frankfurt in zwei Franemerfammlungen und dwar nachm. 4 Ubr in Flörsbeim und abends 8 Uhr in Hochbeum. Die Tätigkeit der Zentrumsfraktion im Nommunallanding wird in dem Bortrage erörtert werden. Die Frauen haben an diesen Berbandlungen besonderes Interesse, weit gerade im Rommunallandiape die Fragen der stulich gesährdeten Zugend. Kursorgeerziehung. Irrenanstatten, Blindenschule und das Irmenweien behandelt werden, alles Fragen die besondere geeignet sind, durch die verständnissolle Mitarbeit der Frauen und

Bocheim. Der Gefongverein "Harmonie" wird am 30. April igin Stifftungsfest, welches aus sachsten Gründen zuruckgeitellt war, ab-balten. (Adderes erfolgt durch Lingelge.)

Biesbeden. Der Erturfionsausimuß für den 3. Naffausschen Bauerniag hat für den 14. Juli 1922, den dritten Tag der ganzen Ju-lammentunkt, eine gröhere Jahl von Lehraus-klägen vorgelehen. Insgesamt sind 9 verschie-dem Rundsahrten mit Roll- oder Letterwagen Keplant. Der Zwed ist, den Befuchern einen Eindlich in die Betriedswerthältnisse der Land-wirte des Landreiles Wiesdaden zu geden und ihnen Land und Leute persönlich näher zu bringen. Anmeidungen kommen ichon seigt beim Vorsigenden des Ausschusses, Direktor Dr. Bill-Borsigenden des Ausschusses, Direktor Dr. Bill-Borsigenden, Hof Geisberg, erfolgen. den 3. Raffauischen Bauerntag hat für ben ermittett.

Diesbaden, Hof Geisberg, erfolgen.

We Schourgerichten Dandgerichtera bei Aragung wurde durch den Borifkenden Bandgerichtera ber Angelichten ber Breußischen Bandgarg. Der große Berners am Montag eröffnet und bezüglich der Dauer befannt gegeben, daß sie mit dem Grinndungerichten der Dauer befannt gegeben, daß sie mit dem Grinndungerichten der Beindung zu Ende geben merde Alse erführe erichten auf der Anthogen wird, daß er einen Moltan fieben auch der Anthogen wird, daß er einen Moltan fieben auch der Anthogen wird, daß er einen Moltan fieben auch der Anthogen wird, daß er einen Moltan fieben auch der Anthogen wird, daß er einen Moltan fieben auch den Anthogen der Gründung ausgegeben werden wird der erichten erichten auch dem Anthogen der Gründung ausgegeben werden wird der erichten der Moltan fieben auch der Anthogen wird, daß er einen Moltan fieben der Anthogen der Endlich werden der in der Anthogen der in der Anthogen der Gründung der Berung in der Gründung der Berung die zur Kontrolle bienenden Belege geiffelt und Rombach, die die großen floßigien au Koltbeim für Kart geteert waren, wieder roth der Rengen geworfen, die darüber der der in den Kart geteert waren, wieder roth der Rengen geworfen, die darüber der der in der Rengen geworfen die Rengen geworfen die Rengen geworfen die Rengen der geben ist der geteert waren, wieder roth den Rengen der geworfen die Rengen geworfen die Rengen der Gründung der gerieben der Gründung der gerieben der Gründung der gerieben der gestellt gestellt der gestellt der gestellt der gestellt der gestellt gestellt der gestellt gestellt der gestellt gestel ansichules des Breußischen Landiagen in inem mehrtilindigen Aumdang. Der große Bei murde durch den Borschenden Landgerichtstat Kremers am Montag eröspiet und bezüglich der Dauer bekannt gegeben, daß sie mit dem Gründbannerstag zu Ende gehen merde Als Gründbannerstag zu Ende gehen merde Als erster erschien auf der Antlogedant der Schalten kelle.

Abein und Main steht zur Leitener Blitte, Lagtäglich tresen vom Main siehen den Eichener her Dicken und zur Berdeckung der Beruns sich des großen Floshäfen zu Kostein. In daß sich die großen Floshäfen zu Kostein. In daß sich die großen Floshäfen zu Kostein. fallcht habe. Emmethainz besteideto am füllen. Bon bier aus gehen jede Woche mehrere 6. Banuar 1921 einen von Mang nach Darm-weiten Mieberrheingebiet ab. Sie repraientieren bei fabr fahrenden Personengug. 3wei Fahrgalte. meldie weiter nach Seibelberg gu fahren beablichtigten, beauftragten ibn mit ber Loftung einer D. Jug-Juichiagfarie. Diese Karte fostete Mart; irriumlich aber nahm er an, bag fie das Doppelie foste. Er stellie die beiden Karten auch auf einen Breis von je 6 Mart aus, ward india pater inne, baf er fich geirrt hatte und meil es thm peintich war, duß feine vorgefeste Behörde bon bem Berichen Renninis erhalte, führte er die 6 Mart, die er zu viel erhalten batte, in bein eigene Taiche über und nahm an bem Stamm ber Rarten eine Rafur por. Muf Grund bes Geschworenen-Spruches murbe Emmelhains wegen Amisperbremens unter Rudflicht auf feine gute Subrung und fein reumutiges Geständnis zu der geringften gufaffi-gen Strafe von 6 Bionaten Gefängnis verutteilt. Jugleich beschloß ber Gerichtshof aber. thm eine breifahrige Bemahrungsfrift gu ftellen,

hach beren Jururtegung er begandigt nerben ble Breife für Nieiber, Zügler in Schrift in ble Gleber gegen in den Glebergeben den Glebergeben der Glebergeben de

Es besanden sich darunter Fruchtförbe. Platten,
Becher, Bestede. J. II. E. A. gezeichnet.

1. Aus dem Läudchen. Die Andrisoste der letzten den Läuden der Baben gehobenen Pflänzeien wieder angebrieft wer-ben. Das Binterforn, das sich ichen im Herbie gut bestoff hatte, sieht vielbersprechend aus, dogegen bat der Raus mehr gelisten. Die Objibhame haben reichen Linjan von Bintentnolpen und mon ist all-gemein der Linkelt des Der Breit mahrend des fongemein ber Unficht, baf ber Groft mabrend bes fan-gen und ftrengen Binters unter ben Scharen bes

ruhls hat das Geluch Anypa um treies Geleit endgüllig abgelehnt.

Berlin. Der Ketteltenvat des Reichstages sehte
die Ojterferien des Reichstages in der Weise seit. daß
die Ojterferien des Reichstages in der Weise seit. daß
am 7. April die seige Plenarifikung vor der Taule
günnen.

Berlin. Wie der "Gobalanzeiger" meldet, wurde
der von der dablichen Staatsanwolfschaft wegen des
Berdantes der Mitmilierschaft an der Ermordung
Erbergers in Minden werdentete Rechtsanwalt
Dr. Abolf Miller wieder freigelassen, da sich
Berlin. Seitens der orgentinischen Kagterung
Kohn ihn seine Berdochtsmomente ergaben.

Berlin. Seitens der orgentinischen Megen des
sich Aredinangen zu einem Erfolge
ihren werden, steht nach dahen.

Berlin. Seitens der orgentinischen Kagterung
in ein Kredinangede für Getreibe und Keisch er
beiget. Od die Verdondiungen zu einem Erfolge
ühren werden, steht nach dahen.

Berlin. Beitens der Antickansen der Keichsanwalt
Gregorier der Gerechte und Keich er
beigen einschliche Leite der Gerechte
Rechtsanwalt
Berlin. Beiten der Gerechte
Rechtsanwalt
Begen einsgen Wisters unter dem St.

Bauernag ind außer den Rechtsungs und Außernagen wie eine Augenaumen. Die SugBerlin. Beiten der Gerechte werden find santen Streichen werden sein Gerechten der
Rechtsanwalt der Gerechte und Keicht der Gerechte
Rechtsanwalt
Begen einsgen wieser den Berlingen der Gerechte der Gerechte und Eine Gerechte der Gerechte und Eine Gerechte der Gerechte und Gerechte der Gerechte der Gerechten fein Gerechte de The field is a constant of the constant of the

ftette in Beimborn bem feitherigen Behrer Werner in Mebenbach (Banber, Wiesbaben)

alles Fragen die besonders geeignet sind, durch bie verständnalsvolle Mitarbeit der Frauen und dem Friedhof unter Mitwirtung der Orisdung frauen gesordert zu werden.

Cond. Wie ber Oberftagisanwalt in Bies-baben befannt gibt, ift bie Berfon des am 19. Je-benar bei Lord neben bem Bahitorper mit abgefabrenem Ropf aufgefunbenen Mannes noch nicht

Den riefig gesteigerten Holzpreisen ganz enorme Summen. Der karke Umsag in Floshölzern ist durch die große Nachtrage nach Baukalz der dingt, das sür die wegen der im besehten rheinischen Gebiet besonders start sühsbaren Mohnungsvort norwendigen Neubauten seht rheinischen Gebiet besonders start fühlbaren Wohnungsnot norwendigen Meubauten sehr begehrt ist. Auch die Grubenhölzer sind sehr deinent, aumal der Bergdan wegen der enormen gebiendt, aumal der Bergdan wegen der enormen Kohlenodyade an die Entente zur Zeit messe Kohlenodyade an die Grubente der Kohlenden Glosholzen sich besonsprücken nur eine Fodreit vom 12 Grunden, die wechten. A. April. Wie die Ladblanzer Zeitang aus Kallendar Stage Grutt, das meh Die vom bestiebt die Kablenzer Zeitang aus Kallendar Stage Grutt, das schlieden Kohlender Stage Grutt, das schlieden Kablenzer Stage Grutt der Grutter der Gr

mb Die vom biefigen fratiftlichen Umt errechnete Inderziffer für die Preise von 50 der wichtigsten gebensmittel stieg von 263 am 1, Marz d. I auf 315 am 1. April. Die Steidie demmod nicht meniger als 52 Buntte betrug, war meit ftarter als jemals 311 vor, und babet ift noch zu berficflichtigen, baf bie Breife fur Rieiber, Wafthe und Schube in

Bermijdtes.

Mus der Reichshaupifladt.

we Berlin, 3. April. Gestern ebend ift in Berlin-Friedenan ber Brösident des Deufschen Gastiofriederbandes Abolf Lindu im Miter von 68 Jahren an den Goigen eines Ichtaganfalles gestorben. Subn geborte bem portaufigen Reichemirts

In Montif bat am Montog ber mit Spannung ermartete große halidmilingerprozes begonnen, Mu-ber Unflagebant haben 15 Berfonen Plan genom-men, die in ben Jahren 1920 und 1921 fallche gilnimarticheine in febr großen Maffen in Unsfaul ge-

bracht baben. Berlin, 4. April. 3m ber Racht Sonntog war in ber Strahlaner Allee ber Uhr-macher Sjornung mit drei Munern in Streit ge-raten und hatte, als er von ihnen angegriffen wurde, einen der Manner erimaften und einen

Wis dem Tierparfen in Berein wurde von einem Deutmal in der lehten Racht eine Unabentigar aus Bronce gestohlen, die einen Wert von 20 – 20 000 Wart hat. wie Berlin. Wie die "Neue Bertiner Wittog-

Diedenbergen. Am nächten Sonntag, den geitung hört, plant die Arichsecgirung eine a geitung hört, plant die Arichsecgirung eine a hießigen Friedhof errichteten Ehrenfriedhofen Geund der Wucherserschungen vorzumedmen, sint. Sie beginnt nachmittags 21... ühr mit den einzelnen Brawingliabten, 3. Is. Hamburg, geitung" hort, plant die Reichberegierung eine allg-meine Rachpentung der Lebensmittelpreise auf den einzelnen Brewingliabten, 3. B. Hamburg, find die Breinprüfungsstellen bereits Ende voriger Weche leibhändig vorgegangen. In sommfurg wurden die Ritche und Butterpreife einer Andprufung unter-

Bertin. Rach ber Methung einer hiefigen Apreelpondenz ist die Bertiner Geseilschaft Wo-Br-Co (Wohnungsbeschoffungschungspie) zuammengebrachen. Die Geleifcott beichaf eigte fich mit der Bermittlung von Taujchwohnungen und bergt, menigitens auf bem Bapier, und behnte bann taut Brofpett ben Geichaltsbetrieb auf ben Uns und Bertauf von Geschäften und feufmannt ichen Unternehmungen jeber Art aus. Schlieblid mar aus ber Bo Be-Co. eine attrengefenichaft für Berghau und Indulivie bervorgegangen. Durch ver-lodende Beripremungen, die grobe Gewinge in Aussicht feelten, mutben im ganzen Reiche Attio-nare und Angestellte gefucht. Auf mehrere Angeigen nore und Angestellten, die fich benochteilige pon Zeichnern und Angestellten, die fich benochteilige lählten, verhaftete die Bolibei vier der anfallige Euddirektoren des Unternehmens. Der eigentliche

Dant den Bemilhungen der Feierwebr griffen dir Flammen nicht weiter um sich, jedoch ist der ange-richtete Schaden erheblich, da das Dach des Ma-louienbaufen niedergebrannt ist. Der Habilderfied

ift indeffen nicht gestort. Juloa. Ein fiebenlacher Raubmarber verhaftet. Julda. Ein siedensamer Raudmarder verhaftet.
Mor einiger Zeit erwordete der Emil Raufe aus Bleisen in der Gegend von Judda auf bestänischer Ausstätlichen Au

tie aus Budapelt, das das Bambenattentat disber an Opieus acht Tote gesordert bet, darunter den früheren Abg, Bolgar. Im ganzen wurden über viertig Versonen verwunder. Die Beligel nahm in ver Angelegenheit fünst junge Leute unter dem Berbody ber

ber Leifnahme an bem Attentat left. Schliefung ber Lichtspielhaufer im Sommer, Der Reichsverband beutider Richtplel-theater Befiger bat, um eine Abanderung ber Enitbarteitsteuer zu erreichen, ble geitmeilige Schliefung aller Lichtipielibeater erwogen. Men benti an die Zeit vam 1. Juni dis 1. September. In einer außerordentlichen Generals verfammtung dar der Berein bagrilcher Kinematographenbesitzer beschiolsen, in Munden sir die Sommermanate die Sperre einfreten zu lassen, wenn eine an den Stadtrat gerichtete Eingehe erfolgen bleibe

Eingabe erfolglos bleibe. Der unbefunnte Chert. Das fogiethematratische Organ in startsrube besigt einen Aries-umidiag mit folgender Adresse: "Horrn Reichspräsbeni Ebert in Berlin". Die Rückseite des Briefumschlogs enthält einen aufge-liebten Zetiel, auf dem zu lefen ist: "Ohne Wohnungeaugade oder jenftige näbere Be-weichnung ist der eichtige Empfänger in Berlin nicht zu ermitteln. Boltstempel: 6—7 R. Briefpottomt 23 8. Entlastet 14. 1, 22." Der Briefumlahlag trägt ferner folgenden Germert, neblit
amiliaren Siegeln: "Jur Ermittlung des Abjenberg amilia gestinet burch die Oph. Bertin.

Wan folle ge man für politike hollen!

- Man folite es nicht für möglich halten! Entmenichte Eltern. Das Schöffengericht Bamberg veruriellte die Schubmacherebeleute Bittmeier aus Bamberg wegen Kindesver-wahrlofung zu 14 Tagen Gefängnis. Die Eftern hatten sich von ieher um ihre unterer-nährten Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren wenig bekümmert. Solliehlich siehen sie die Kinder eines Tages in den verwahrloften Betten ohne weiteres liegen und reisten von Bamberg weg noch homburg. Noch mehrerer Bamberg weg nach Hamburg. Nach mehreren Tagen wurden die Kinder in bemitleibens wertem Jufiand aufgefunden. Die Betimäsche war vollständig versoult, und die Kinder waren von Wirmern angefressen.

Millet gegen Lungenentzündung. In einem Bortrage vor dem Royal Colonial In-litute in Landon berichtete Dr. A. Cowan Guibeite über die Erfolge der neuen Serumbe-bereitens der Christian in 1918 forhandlung der Lungenentzundung. 1918 for-derte diese Krantbeit mehr Opfer als irgend eine andere Rrantheit. Men batte fie allen möglich en Uriachen zugehörteben, jeht aber leint man den Prezenotottus als ihren Extense und fann bes mit einem Serum bestämpfen. Während früher 25 bis 30 Prozent der Kranken fearben, ist jeht die Storblichkeit auf 7 oder 8 Prozent zurückgegangen.

Bunfes Afferiet.

Siberfeld. Wegen versählicher Steuerhinter-ziehung in mehreren Höllen wurde der Inhaber einer hiesigen Fabrit rom Kinanzamt rechisfrültig zu trogefang i ...a (83 Mort Nachteuer und Strafe montesiich der Kolten des Verfahrena verurteit.

3n Borimund murbe ber 27führige Buchbafter Erich Didmann verhaltet, weil er feinem Arbeitgeber iber zwei Millionen Mort ibm anvertraute Geiber interichtagen bat. Der Berhaftete mill des Geib

eiltes ausgegeben haben. Beuthen, Bu bem Grubenbrand auf dem Caftellengo-Schacht erfahren wir nocht Durch foforiges Bodennen ber Braubfielle ift es gelungen, innen größeren Brand zu verfalten. Bu ben 5 abvolcheittenen Bergleinen vorzubringen, mirb erst in

Das Dentmet des Poliu. Ein d. Jani findet in Meg in Americadeit Bourcores die Enthüsfung es Dentmets des Boliu, des französischen Feld-oldaten, itant, das an Stelle des Dentmats Wills L errichtet murbe.

Bill der Jigarette im Mand bingerichtet. Der Morber Callary, genannt "Dudule", ber nach mehr-anen Kapitalverbrechen immer wieder enitanimen nd ichliehlich in Barcelona gefohl worden war, wurde vor einigen Togen mit der Zigareite im

record in Borie guilloriniers.

To Front for class Ofishes, Am 31, Mors warben and bem Barrier Morft bie ertien Pfinishe gebandelt; bas Grild wurde mit 70 Fronts, also welt ber 2000 Mart bezablt.

Reneste Andrichten.

ils angett o in ores ten bewart offo ift con exclusion sit Carofang si es Boldses

Shrift. Ratis. " aus Fun-ten Lingen Knifers & ibamen 202 is findel & Monre frait. r Extailer

einean po Eeis zusamm on der öffen onlten, da ergifden Arp outender fo blide bi bet die Haw ollem Bewi-Foffung in Muzenklich igen, die Borte wird no Deine Han ner Frau b ein Leben

tonfereng for og, ben cunter bent i ga betrede sajor verban und ber 36 miginwilme bie ifdiseigelett men i kindern be.

netsammeltid die Profias n perdifeun por Gen

antworter erjahrt, bei g, vor G: Liter te 11- ber die Schilleichzeitig, gerung, gebringes, bie 15 den der die de and mit in bie hobe aber den b ten will. ic Rei hstany ionsto n nie

rmald's. rühere pres d eine graffolgende Wir min

England mehr d elds braud baben line olonien riten. Date Uber 2 ichlie Hich darüber by cilnohme Bolts . 3u f ht find. The mird mird mes Bolf & ot on, of n Rreil icht ungs

merleber olle [de onnen nic eifen. luß, daß au feiner ohn en noch und ite herquedi werde zeige ehören. Bet seigen. In eder gu eine bann fel f ielleicht bur

ird mas

n Qur

feiner Red tien. n Unterhan mit 373 919 egen frings iterparter und

babin u nen große murde le

it 314 gege te einfährie Minberbeit gelt ausge

fchapte. Bie verlautet, ift ihm jest bie Untmort des Reichspräfidenten zugegangen, in der mitgeteilt mird, bag die Frage ber Wiebereinführung ber Sommerzeit gegenwärtig ben Gegenstand von Beratungen in ben Reichsministerien bilbe.

Genua.

mb Baris, 5. Upril. Der "Betit Barifien" ichreibt, trof aller ein wenig verfrühter Denentia fei es nunmehr offigiell, bag bie Milliter. ten in Benua eine aber mehrere Barbefprechungen var ber Eröffnung ber internationalen Ronfereng abbalten murben.

wb Paris, 5. April. Rach bem "Betit Barifien" umfaßt die englifche Delegation für Genug 108 Berjonen, Die frangofifche 50. Die Angahl ber in Genua anmejenben Journaliften wird auf fiebenhundert angegeben. Das Gefreierigt ber Ronferenz arbeitet mit 200 Berfonen.

Die Bedeufung der Genua-Konfereng.

mb Bonbon, 5. Mprif. Der italieniffe Mußenminister Schanger erflärte in einer Unter-redung mit dem romijden Berichterstatter des Reuterschen Buros, die Genueser Konfe-reng sei zweisellos eines der größten bistorischen Ereignisse seit der Barifer Friedenstonferenz Man tonne von ihr feine Wunder erwarten und auch nicht, daß alle internationalen Probleme, die noch immer auf ber Beit fofteten, geloft murben; jedoch murbe es ein großer Gebier fein, mit 3meifel und Steptigismus in die Infunit gu ichauen. Die Bebeu-tung ber Genuefer Ronferens gehe ichon aus der Tarfache bewor, dost man zum erften Male felt dem Kriege wieder Gleger und Bestezte abne Unterfchied zusammentreisen seben werbe, um gemeiniom bie Intereffen Guropas gu erörtern. Di Tatiache, daß die Deutichen und die Ruffen an den Beratungen teilnäh-men, fei an und für fich ich meine Be-deutung, die niemand in Abrede ftelle Die erften Erbeterungen in Genwa murben alle bie verschiebenen Standpuntte zu Tage ireten laffer und die Grundfage für eine gunftige Entwicklung bes Wirrichaftsiebens Europas, alfo neue Antriebe geben. Die Konferenz werde Europa auf den Weg des Biederaufbaus bringen. Wenn fie auch vielleicht noch nicht in der Lage sein werde, pollfommen alle Brobleme zu fölen, so werde sie doch die gesamte europäische Lage klären. Der Erfolg der Stonfereng werbe abbangen von der Klugbeit und Röchigung aller Teilnehmer. Schanger erklärte, er felbit fei optimistisch, ba er ber Linlicht fei, daß alle Teilnehmer sich der riefigen Berantwortung bewußt sein würden, die sie übernommen hätten. Stalien gebe auf die Konserenz mit dem vollen und ficheren Glauben an ihren Erfolg.

Papfi Plus XI, und die Konfereng von Genua. Rom, 5. April, Die "Agione" bringt heute eine Melbung, wonach Bapft Bius XI beabfichtigt, ber Ronfereng von Genua eine Rote zuzusenden, in der auf die bringende Rotwendigfeit einer allgemeinen Bölferverfähnung hingewiesen wird. Bur Sicherung bes Welt-friedens fei aber eine Einstellung ber Ruftungen, eine Beschränfung ber Musgaben erforberlich. Da der heilige Stuhl nicht völlige Freiheit und Unabhangigfeit genieße, fet es ihm auch nicht möglich, einen Bertreter zu ber

wb Paris, 5. April. Rach einer Melbung ber Chicago Tribune" aus Washington bat gestern Pralibent harbing den Senat davon in Kenninis gefest, daß er dirett mit Deutschland perhanble über bie Regelung ber Un-fpruche ameritanicher Burger aus bem Untergang

Genuefer Ronfereng gu entfenden.

Lette Nachrichten.

Frantfurt a. M., 5. April. Der gestern abend im Laimengarten veranstaltere Ausländer-Besellschaftsabend murbe durch eine Unsprache bes Stadecates Landmann eingefeitet, ber auf die internationale wirschaftliche Bedeutung der Melle dinmies und beionte, daß die weitere Entwicklung der Biet-schaft von Genua abhänge. Wenn der Reichskanz-ier, der durch die Bordereitung für die Genueser Konterent in Berlin faktochiken Ronfereng in Berlin festgehalten werbe, wie ur-fprunglich beabsichtigt gemesen sei, beute hütte er-icheinen konnen, so wurde er wohl besonders einbringlich auf das hingewiesen haben, was der deutschen Wirtschaft not tue. Die Hoffnung der Reichsregierung gebe offendar dabin, das mir dazu kommen murden, durch eine große Unteibe untere Baluta zu stadifferen. Das deutsche Wirtschaftsteben könne nicht länger ein Spielboll des internationalen Sachstantung die bes internationalen Sachstantungen die bei Mehr nationalen Spekulantentums bleiben. Der Welt fonne nichts Besteres beschieben werben, als wenn ber beutseben Wirtichaft bie Möglichkeit einer stetigen Entwicklung gurudgegeben merbe. Der europariche Rontinent muffe es Deutschland hoch anrechnen, daß es ihm gelungen fei, in einer Beit chaotifcher Umwalgungen Europa por noch fcmereren Erfchiltterungen gu bewahren. Es werbe in ber Beit erft bann mieber Rube geben, wenn bem beutichen Bolte bie Möglichteit gegeben merbe, feine Wahrung und damit feine Wirtichaft wieber Ordnung zu bringen. Daß Deutschland aber inzwischen nicht tatenles bastebe, bas zeine die Frank furter Welle, die eine internationale Zat auf wirt-ikaltlichen Gebiete set und berechtige, mit Zuverficht in die Zufunft gu bliden. — Ministerialbiret. tor b. Schönebed erflorte im Ramen bes Neiche mirinagiaminifters, daß biefer bedaure, infolge ber Borbereitungen für Genua am Erfcheinen verbinder su fein. Untnupfend an bie Borie bes Borrebner über ben Balulaftand betonte ber Rebner gleichfalls



wieder beutlich vor Augen geführt. Die Arbeitsliebe liege im beutschen Charafter; aber die Liebe
zur freien, d. h. freiwillig übernommenen und freiwillig gefelsteten Arbeit. Andere Arbeit aber habe
teinen sittlichen Wert. Auch die Reparationsarbeit
merhe lesimillie gefelltet. Deutschland welle sich werbe freiwillig geleistet. Deutschland wolle sich verpflichten, am Wiederausbas ber Welt mitzuarbeiten; jeboch burften une bie gruchte unferer Urbeit ten; jedoch dürsten uns die grüchte unserer Arbeit nicht wieder verloren gehen, soust leide nicht nur unsere Wirtschaft, sondern, mas noch schlimmer sei, nuch unsere Kultur. Dies set ein besonderer Nachteil des gedermaßes der Reparationssorderungen. Auch in der Kultur beständen internationale Zusammenhänge. Der erwähnte Nachteil würde daher and zu einer Schädigung der Kultur der anderen Nationen sühren. Anch die kulturelle Arbeit des dieses der Freiheit. Um das nach herrschende Hahrzeitht zu bestiegen, mülle nam sich gerusseitin kennen gefühl zu bestegen, musse nan fich gegenseitig kennen fernen, und dazu seien die Westen ein Mittel. Der Redner schioß im Hindlick auf Genua mit dem Bunfche, bag boch ber Sof biefer Konfereng fern

Neiben moge und guter Wille alle befeele. Der preußische NarOels-ninifter Siering er-Karre, daß ber preußische Ministerpröstdent Braun bedauere, insalge besonders michtiger Arbeiten nicht ammefend fein gut fonnen. Der Rebner meinte, Die Rongentration ber Rrafte auf ber Deffeaus ftellung fei bis gur höchften Boteng gebieben. Was man bier febe, fei Qualitatsarbeit, alfo bas, mas man hier sebe, sei Qualitätsarbeit, also das, was insere Wirschaft brauche. Die außerordenslich große Teilnahme der kaufmännischen Kreise nicht nur aus Deutschland, sondern auch des gesanten Auslandes sei umso bedeutungsvoller, wenn man in Verracht ziehe, daß schon andere Messen hinter wis lägen. Die Organisation der Messe seiner istragend; das misse anerkannt werden. Zur Genueser Konserenz übergebend, sogie der Redner, sie werde nicht bringen, was man von ihr in fie werbe nicht bringen, was man von ihr in Deutschland erwarten muffe; doch werde fie ben deutschen Delegierten Gelegenheit geben, erneut dorf flar zu machen, daß ohne die stetige Mitarbeit Deutschlands ber Wieberaufban Europas nicht erfolgen tonne. Die beutiche U:beit fet eine Rot-menbigteit für ben Biederaufban ber gerftorten Gebiete ber Birtichnft. Es ftanbe um alle Gebiete, bie ber Rrieg vermuftet habe, beffer, menn bie beutiche Urbeit beffer gemundigt wirde. Dan babe une on bem Bieberaufbau gebinbert burch einen Griebensvertrag, ben mir, wie mir mußten, nicht erfüllen tonnten. Gebenfalls aber batten mir ben guten Millen gezeigt. Deutstand molle feine Rraft einfegen, um bas mahrend bes Krieges permuftete Gut wieder aufgurichten, bamit ber Sag von uns genommen werde. Aber man muffe auch sogen, daß alle von Deutschland losgeriffenen Ge-biete nur eine Sehnsucht kannten, na nich die, mit bem beutichen Bateriande wieder vereinigt gu mer-Diefes gemeinfame Gut trugen wir alle als Gold im Gergen; tein Friebensvertrag tonne en uns nehmen. Das Gefühl der Einheit fei noch niemals so ausgeprägt gewesen wie in diesen Tagen der höchsten Rot. Zum Schluß zollt ber Redner der geteisteten Arbeit volle Anerkennung. Es iprachen u. a. noch die Direttoren ber Deffe und ein Bertreter ber bollanbiften Regierung, ber in berglichen Worten auf die Bebeutung ber Deffe

Des Meisters Gefährtin.

Roman von Bola Stein,

(4. Forifehung.)

Er nidte por fich bin. 3a, fo mar fie. Kunfigenuß, alles war bann für sie Wonne, ohne ihn war alles für sie nichtig und schal.

Und er hatte guerft benten fonnen . . . Er

lächelte vor fich bin. Boran benten Sie, Onfel Meigner? Worüber lächeln Sie? Ueber mich?

Er mollte nicht mit ber Sprache beraus, aber als fie in ihn brang und ihn qualte, wie nur Inge qualen fonnte, ba fagte er ihr fcbließ. lich, bag er zuerft gefürchtet, ber junge Dane tonne fie bem Sanatorium entführen.

Gie mar verblifft. Aber Ontel Meifner! Bas für eine mabnfinnige 3bee!

So gang mahnsinnig boch nicht, Inge. Eich Biebel Die immer heißer, gebieten-ber, muchtiger in ihr geworden war und von der mußte liberhaupt jedem auffailen, der nicht blind ift.

Bater hat nichts davon bemertt, meinte fie. Er dachte: vielleicht ist er jetzt blind sur ihren Ramen rusen. Und nun stand sie vor ihr ihren Ramen rusen. Und nun stand sie vor ihr und umarmte sie zürtlich. Guten Morgen, Iris. Ich habe den ganzen Grie lächelte ein menig. Gott ja, Aber ich Bormittag noch keine Zeit gesunden, mich um Dich

tat so, als merke ich es nicht. Und es war auch zu kümmern.
nicht mehr, als ein ganz stüchtiges Wohlgefallen. Und Sie dachten, ich sollte, ich könnte
von hier sort? Wieder schüttelte sie verständverwachtene nislos bas Röpfchen.

Run fo gang abfurd ift ber Gebante boch mohl nicht, Inge. Einmal wird ja doch ber Tag fommen, an dem Du das Sanatorium und ben

Riemals, Onfel Meigner, niemals tommi diefer Tag.

Kind, sage bas nicht. Du wirst die Liebe schon noch kennen sernen. Es wäre ja unnatürich, wenn es anders fame.

3ch liebe Bater und meine Arbeit und Gie, Ontel Weißner. Ich murgele bier. Ich gebore bierher mit allen Fafern meines Geins. Ich tonnte in anderem Erdreich nicht gebeihen, Das weiß ich. Ich könnte auch niemals ohne Bater

Adh. Inge, Du sprichst mit Deinen zwanzig Sie wußte nicht, was sie sagen sollte, da sie Jahren wie ein Rind. Du wirst lernen, anders Inge boch nicht von ihren Berzenshoffnungen

Die Liebe gu einem fremben Manne? fragte fie ladjelnd. Und Gie tonnen wirflich glauben, ich fonnte Bater verlaffen um eines anderen Mannes willen?

merden uns wieder sprechen, wenn der Richtige einem großen Erinder, irgend eine Leuchte in der gekommen ist. Aber das sage ich Dir heute Wet, dem mürde ich Dich gönnen. Wet, dem mürde ich Dich gönnen. Ind ausschließlich auf die Persönlichteit Deines Und ausschließlich auf die Persönlichteit Deines Baters einzustellen.

Barum? fragte sie unbesangen. Und er, war keine jähen Gefühlsausdrüche dei Iris gewahrt, die wienese Abelichkeiten auch die siehe

ber aus feinen forgenden Bebanten heraus fo au ihr gesprochen, er wußte nun nicht, was er the ermidern follie.

Bas für Gebanten. Er ift jung und gefund und ftarf.

So meinte ich es nicht, Inge. Ich meinte, wenn in sein Leben anbere Menschen famen, bie ihm nane franben.

Menschheit liebt er, ich muß ihn mit allen denn mit ihr, Inge? Sag es mir docht Einsstreubig.

Aber wenn es nicht alle maren, wenn es ein einzelner Menich mare, ein einzelne Frau, Inge?

Ihm ichien es ricitig, fie vorzubereiten auf ein Ereignis, das vielleicht eintreien konnte Aber fie verftand ihn nicht einmal gang. Sie

Bie fomiich find Gie beute, Ontel Deifi-Bater und eine frembe Frau! Der Gebanke bringt mich birett jum Lachen, Sie find ichlechter Laune und feben dumme und unmög. S. R. B. 10. liche Dinge. Ich laffe Sie jest allein. Ich babe Sebnfucht nach Bater. Er wird mich brauchen fonnen, nachdem er mich fo lange entbehrt hat. Gie itreichelte feine Sanbe, nidte ihm gu eingetragen morben,

und bufchte hinous. Und er fah ihr voller Gehnfucht und voller Traurigfeit nach.

Burnen Sie mir nicht, Baron, wenn ich gang unabsichtlich Hoffnungen in Ihnen wedte, die ich niemals erfüllen kann, sagte Iris Falkner leife und

ftredte Baron Baumbach mit einer bittenben Bebarbe ibre Sanb enigegen, Er nohm fie und füßte fie.

Sie faßen unter ber großen Rotbuche im Garten, in biefem ichattigen und laufchigen Winkel, ben Iris fich als ftanbigen Rais erwählt und ber pon den anderen Batienten respottiert wurde.

Seute hatte fich, wie oft in biefen festen Bochen, Baron Baumbach ju ihr gefellt und ber völlig Ueberraichten feine Werbung porgetragen. Go mar es alfo nur die Liebensmurbigteit Ihres gangen Weiens, die Gute und Seiterteit, bie

Ihre Berfon ausstrahlt, was mich gu biefer haff-nung ermutigte, jagte, er jeht, und ich batte ge-glaubt, all' bas frobe und Strahlende, bas von Ihnen ausging, geite mir.

Er erhob fich. Ich reife noch beute, fogte er, leben Gie mobi, gnabigfte Grau und feben Gie

Sie verfant in Sinnen, ale er gegangen mar. Seine Werbung mar ihr peinvoll und ich nerglich. Gie batte icon jo manchen Mann abgewiesen in ben funf Jahren ihrer Witmenfhaft. Gie mar con, jung, reich, die Manner brangten fich an fie beran. Aber fie batte feinem Gingigen je Beranfaffung gegeben, ju giauben, bog fie ihm mobige-finnt fei und hatte barum auch buhl und ohne Schmerg febe Werbung bisher abgewiesen.

Bei Baron Baumbach mar es anders gewefen. Sie batte oft und gern mit ihm geplaudert, er war ein intereffanter, liebenswürdiger Mann, war ein alter Balient bes Trenfingichen Sanatoriums, ein eifriger Bewunderer Albert Trenfings, immer mieder hatte fie bas Belprach auf ben Meifter ge-(Rachbrud verboten.) bracht and sich von Baumbach von ihm erzählen n. In, so war sie. ja so nabe, hier von Albert Trensing zu sprechen, Alles, was fie mit bem Bater gusammen er wo man die Erfolge und wunderbaren Beilungen lebte, sei es Arbeit, Lernen, ober Erholung und dieses genialen Mannes fäglich vor Augen batte. Bris aber batte biefe Beiprache nur barum gern geführt, um von bem Geliebten ju boren, um feinen Ramen wieber und immer wieber ausprechen zu fonnen.

Bie batte ber Baron gejagt? Bon ber Liebensmurbigfeit ihres Wefens, von ihrer Gate und Beiterfeit, von bem Froben und Strablemben, bas von ihr ausging, haite er gelprochen.

Bris facheite. Go febr batte fie fich alfo ver-anbert. Go gang andere mar fie geworben, auch im Bertebr mit anberen Menichen. Gie, bie Scheue, Burudhaltende, Ernfte und Stille murbe frob, murbe ftrablend und heiter genannt! Bie febr hatte bas Bunder der Liebe fie permanbelt.

Sie fab ein meifes Rieib burch bie Buiche ichimmern, fie borte Inges bolle, flangvolle Stimme

Co viel gu tun, fleine Inge? Aber Du ftrabift

Ich bin fa fo froht Du fennst boch bas junge verwachiene Möbchen, sie fam ungefähr gur felben Zeit wie Du. Wir dachten damals alle, ein hoffnungslofer Fall. Bater bat nicht viel bagu gefügt Aber nun miffen wir, ibr wird geholfen merben Wir haben fie beute affe angeschaut, Bater bat fie gonau untersucht, Die Besterung ift ichon folosial. Er wird fie gerade machent Die Dantbarkeit der Riemen fit grengenton! Ift es nicht mundervoll, wie er immer und immer wieder bifft? Auch bei ben fcwerften, ben tragifchften Fällen?

Ach, Jris, foldem Manne so nabe zu fteben! Seine Helferin zu fein, sein Kind! Ich bin so gludlich!

Dris streichelte stumm ber Freundln Hand.
Sprechen konnte sie nicht. Sie war bewegt und

Inge schaute fie aufmerksam an. Was ist mit Dir heute, Herz? Du bist nicht froh? Haft Du etwas Unangenehmes gehabt? Sie wußte nicht, was fie sagen sollte, da fie

zu benten und zu empfinden, wenn die Liebe fprechen tonnte, und fo erzählte fie ihr benn nur von Baumbachs Berbung.

Es tut mir feib um ibn, meinte Inge seichthin, aber weiße Du, Iris, gegonnt hatte ich Dich ihm nicht. Du müßtest einen gang besonderen, einen gang wundervollen Mann haben. Für einen ge-Mit Dir ift nicht zu reden, Inge. Bir icone Iris ju finde. Eterbiichen ift mir meine fuße, wundermerden uns wieder sprechen, wenn der Richtige einem großen Efinder, irgend eine Leuchte in der

möhnt, die niemals Järtlichkeiten gab, die sich höchstens einmal lächeind von Inge siebkofen ließ, die überhaupt immer gleichmäßig still und harmonisch schien. Inge wußte nicht recht, was dieser monisch schien. Und wenn er eines Tages nicht mehr für Ausbruch bes Gefühls gu bebeuten habe, aber fin

Soft Du Deine Elfe benn heute ichon gefet Bris?

Rur heute fruh beim Frühftud, bann lies fle mit ben anderen Rindern fpielen.

Alber ingmijden bat fich viel ereignet. mar unten bei uns in ber Wertftatt. an ibren Apparaten allertei anders geftellt und f

andert. Romm, fieb fie Dir an.

Du wirft felbft feben, meinte Inge mit ihre ügen und gebeimnisvollen Buchein, tomm. Urm in Urm gingen fie auf bie anbere Gel Bezugepreis:

bes Gartene, wo die Rinder fpielten. Und da fab Bris Falfner bas Bunder. (Fortjegung folgt.)

Anzeigenfeil.

Im hiefigen handelaregiter Abt. B. Rr. ift bei der Firma Nords-Shnirgeimert Phili. G. m. b. h. Floreheim a. M. heute unter ifd. Arbie Erhöhung des Ctammtapitals auf 32 000 200 Rt. 170.

Hochheim v. M., ben 28. Mars 1922.

Das Limia todich

Bringerlohn.

Mations-D

Roch ben

suggest tocthe

inen 2 Bot

tens 20 mm

Nº 42

3m Sandeforegifter Abt. B. Rr. 19 ift he Borte Die (80) unter ifb. Rr. 2 bei ber Bergbaubetriebagefell bellen Ballen Diebenbergen m. b. f), eingetragen morden: Debufjareemen. Gefellichaftsvertrag ift am 21. Marg 1932 geanli

Sochheim a. IR., ben 29, Mars 1922.

Das Minte Swidt Schoben.

S. N. 21. 91.

In unfer Sandelsregifter M. Nr. 91 ift hou die Firma Sofel Lenz in Fioredeim und als bero biblig, daß i Inhaber ber Shuhmarenblindler Josef Beng ein Aufres Floredeim a. M. eingetragen worden.

Das Amtsgedicht

Jum Zweife der Lusbedung der Geneinschaft Beitragen sollten am 26. Mai 1922, vormitags 10 Ubr aufgeberichtscheilt Jummer Ar. 13 versteigert werde indebenliche der Gerichtscheilte Jimmer Ar. 13 versteigert werde indebenliche die im Grundbuche von Hochein a. M. (einstein durch etwagene Eigentümerin am 14. Dezember 1921, de beige oder die Lage der Eintragung des Versteigerungsver necht knieres ist a Witme Georg Auftenberger, Barban gedorf Lage der Vie Atein in Kosibeim eingetragens Grundstude Ge Lusie – mög markung Hochbeim a. M., Kartenblatt 44, Parzell bult netwei 156, After Langgewann, groß 2,87 Ar und Karte burgen. Bei blatt 34 Parzelle 114, Weingarten, In Loch nörse kat zu erteil blati 34 Bargelle 114, Weingarten, In Loon norfe Rot gu crieile

Sochheim a. DR., ben 22. Marg 1922. Das Linfsgericht

Steckenpferd - Teerschipefel-Feife

Weiß-Stückkalk

ide Bous, Tünders, Dünger-Jwede, somie bir Comits zwede ab Budreh im und ab Station bei Die; God beitelle und Sadfalf, gemahlener Düngerfalf beitellen bei Weiter, Arbfalltalf somie Koltasche im Bei und Dünger-wiede ab Budenbein, termer Schwarz-Sadfell Sind- und Bas-Alps, Schwemmittelne, Biragemenistelle Bachteine, Jiegein Druk, Biraskes, Muschtfalf, Dachpappt Carb-lineum usw. Durch

Union Goffron Söhne Baumgterlaffen, Maing - Mombach.

Doderholf-Bement ob Lover Bombach, Jeifch eingetroffen:

Schellfiche, Kobilae, Badinge, Sordinen und Nedmesstellinduraer Kale, irlice Ale, feinfte Letelmargariae, gest frie Ale, 31.78 ..., prima Molegeler Viol. 11 ..., En st. 180. 6.50 ..., sider Malatalier Ivo. 8.00 ..., prima Lobe und Isutumis ii. Pro. 7 ..., Prestagi iu Pro. 1 35 ..., ortuna Metrongrish Ird. 10.50 Wt., Katon 4. Prim 2. 25 ..., ortuna Metrongrish Ird. 10.50 Wt., Katon 4. Prib. 5 .50 ..., ortuna Metrongrish Ird. 10.50 Wt., Katon 4. Prib. 5 .50 ..., ortuna Metrongrish Ird. 10.50 Wt., Katon 4. Prib. 5 ..., Tell In Qualitat Prib. 30 ..., Dernieile Moppetius 6. 50 u. 0.75 ..., Tell In Qualitat Prib. 30 auberts billigen Prelien. Gamp de lombers graße Maximobl in Induancen noch zu einem billigen Prelien.

Tein Malff Andrianten a. III. W therfix. 14

Frip Wolff, Godbeim a. M 3 there. 14

Lesen Sie

die neue zweimat taglich erscheinende billigfte grobe Dertiner Cageogeitung



Aufer Differbeit von Max Winferberg, Sbund Spiel, Diffelm v. Dialow, Dr. Suffan Mang, Bare Circulur, Mithelm Paffer, Aust Bram u. d.

Berngopeein monallich Warte 15 .- feel House bei jeder Deftambalt in ordnateren (i. Dansteig Deftastengeliffe 1922). Drobenbannement mirb auf Dauch für die Balfie bei normalen Bermayseutjen fest Gaus für 19th 7,50 geliefert. Befleitungen für ban Drobenbannement find uns ein die unterdichende floftfaffisfielle zu richten.

Die bitten um geft. Josetige Abonnements-bestellungen und Benanntgabe in besteundelen Breisen. 1

hauptgeschähisftelle Berlin 29948 Wilhelmfrage 8-9 as Bellenborf 4549-52

Weißes

Rah. Filial-Erped, bes Sochh. Stadiany, Sochh-



langen, supi viner Strait апревано a, einen マトマトエマトエインマルインナ as geraten er Meinre Berbeireibe stenen ein de Lage m purnehmild 50) er behalfung lendere De Bohlfahrts du iragen.

Die Ber

Sulesbo?

Sectimitern

Rt. 171.

Sern. Um.

scile miebe

impleden

Areismobil Derbalmii Berbruden Spices lds, borliet יום פוויחת migegenge

fort glarge chit werd LRr. II Rr. 172.

Det Bei ! Betrichett 1. 60 23/40 Sie.

hatta top (ALDE: July 2. dien nicht in Dienfil